

Orgel-Präludium

(wie ich es noch lieber spiele,
+ zusätzlicher Fuge [2 Schlussversionen] - 27.)

nach op. 38, Nr. 20
von Wladyslaw Zelenski
(1837-1921)

Allegro maestoso

Ped.
ad lib.

8

14

20

26

31

37

42

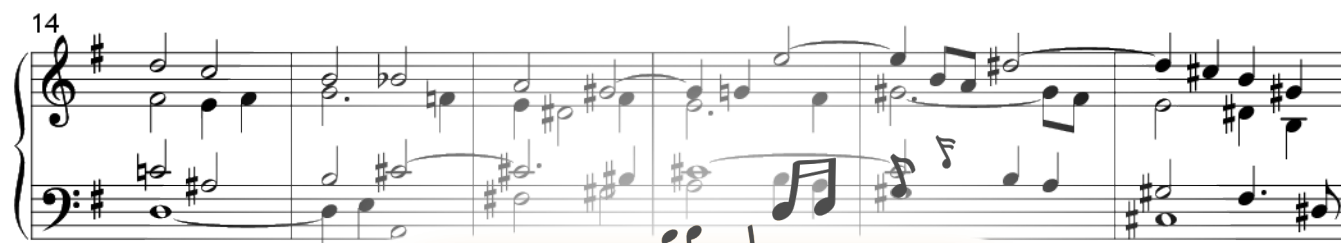
musicalion
klicken für mehr

1

Maestoso

FUGA IN E (volles Werk)

J. T.



musicalion
klicken für mehr

38



44

pomposo

Pedal (oder man klebe zuvor eine lange Schnur mit Fuß-Brettchen auf der E-Tasste fest und trete an dieser Stelle darauf)

*FUGA**J.T.*

7



13



19

25

31

36

42

Pedal (oder: siehe oben)

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Orgel-Präludium \(nach Zelenski\) und Fuge in e-Moll](#)

Komponist: [Jörn Tegtmeyer](#)

Epoche: Romantik

Thema: .Ohne Thema

Reihe/Zyklus: Orgelwerke

Schwierigkeit: Mittel

Instrumentierung Gruppe: Tasteninstrumente Solo

Instrumentierung: Orgel

Instrumentierung: Orgel = Org(1)

Zelenskis Orgelpräludium - das Original ist [ebenfalls bei >musicalion.com<] unter Władysław Marcjan Mikołaj Żeleński zu finden - habe ich zum eigenen Gebrauch in geringem Umfang (meist nur harmonisch) erweitert und mit einer Fuge in zwei dem jeweiligen Anlass entsprechenden Schlussvarianten ergänzt. Man mag das als Sakrileg empfinden und verurteilen (in vormaligen Jahrhunderten fand diese Spielpraxis kaum Erwähnung). Mir aber war es ein Bedürfnis, gerade weil dieses Stück auf ganz kleinen, oft pedallosen Instrumenten mit guter Wirkung darstellbar ist. Allerdings ist der kurze Orgelpunkt an beiden Fugenenden nur mit Pedal spielbar, wobei ich mir an solch einer Kleinorgel mit einer primitiven, selbst angebrachten und sofort wieder entfernbaren Vorrichtung (siehe dort) geholfen habe.